

Presstext „MITTEL PUNKT EUROPA FILMFEST“ von 4. bis 7. März in Regensburg

Erstmals findet in Regensburg ein Filmfest statt, das an vier Tagen zeitgenössische Kurz- und Langfilme aus dem östlichen Europa zeigt. Sein Titel „**MITTEL PUNKT EUROPA**“ ist Programm.

Eigentlich müsste es dieses Festival in Regensburg schon längst geben, denn seit vielen Jahrhunderten begreift sich diese Stadt als Brücke zwischen Ost und West. Auch die Universität Regensburg versteht sich seit ihrer Gründung ebenfalls als wichtige Achse zum östlichen Europa. Ausdruck dieses Selbstverständnisses sind Einrichtungen wie das Europaeum der Universität Regensburg.

Die Idee zu diesem Festival ist in München entstanden und hatte dort auch unter der Organisation des Tschechischen Zentrums München im Herbst 2016 sein Debut. Im Jahr 2017 entwickelten das Tschechische Zentrum und das Europaeum schließlich ein gemeinsames Konzept, um das Filmfestival gleichzeitig in München und Regensburg stattfinden zu lassen.

Trotzdem Regensburg als Standort dafür prädestiniert ist, gehören Filme aus Osteuropa hier wie auch generell in Deutschland eher zur Randerscheinung – und das, obwohl gerade Länder wie Polen, Tschechien, die Slowakei und Ungarn seit vielen Jahren über eine spannende und lebendige Filmszene verfügen. Deren Filmindustrien sorgten bereits vor der politischen Wende für internationales Aufsehen.

Das **MITTEL PUNKT EUROPA FILMFEST** möchte diese Lücke schließen und die Region Mittelosteuropa durch das Prisma des Films in den Fokus rücken. Ziel ist es die gesamte Bandbreite der mitteleuropäischen Kinematografie vorzustellen – sowohl Spiel- und Dokumentarfilme als auch Kurzfilme. Der Schwerpunkt liegt auf dem zeitgenössischen Filmschaffen. Das Filmprogramm wird nach Aktualität, Exklusivität (Deutschland- oder Bayernprämierer), Qualität (internationale Auszeichnungen) und inhaltlichen Kriterien zusammengestellt. Durch die Einladung von Regisseuren, Filmproduzenten und Vertretern von Filmhochschulen soll das Filmfest für die Besucher zu einem lebendigen Ort des Austauschs und des Dialogs werden.

In einem Rahmenprogramm wird im Form von Filmgesprächen, einer Podiumsdiskussion und eines Workshops für Studierende der Universität Regensburg neben vielen anderen Aspekten auch der Frage nachgegangen, weshalb Filme aus dem östlichen Europa so selten in den Repertoires deutscher bzw. westeuropäischer Kinos zu finden sind.

Die Eröffnung des **MITTEL PUNKT EUROPA FILMFESTS** findet am Sonntag, den 4. März 2018 statt. Spiel- und Veranstaltungsort für sämtliche Filme, Filmgespräche und die Podiumsdiskussion ist die Filmgalerie im Leeren Beutel.

Den Anfang macht der polnische Film „The Last Family“, der am 4. März um 18.30 Uhr gezeigt wird. Im Anschluss findet die feierliche Eröffnung statt. Insgesamt werden bis zum 7. März sieben Langfilme und sieben Kurzfilme aus den Ländern Polen, Tschechien, der Slowakei, Ungarn und Belarus gezeigt.

Die bereits erwähnte Podiumsdiskussion in Kooperation mit dem Evangelischen Bildungswerk ist für den 5. März um 20 Uhr nach dem tschechischen Film „The White World According to Daliborek“ angesetzt. Podiumsgäste sind vier Vertreter der Film(hoch)schulen in Łódź, Prag, Bratislava und Budapest, die über die Filmszenen in ihren Ländern sowie über die Rollen ihrer Filmhochschulen

Auskunft geben und auch nach Antworten auf die Frage suchen, weshalb der osteuropäische Film in Deutschland ein Schattendasein führt.

Der Workshop für Studierende findet am 5. und 6. März an der Universität Regensburg statt und wird in Kooperation mit dem Institut für Medienwissenschaft der Universität Regensburg von Gastdozenten aus den Filmschulen in Prag und Budapest gehalten.

Das **MITTEL PUNKT EUROPA** FILMFEST ist eine der Auftaktveranstaltungen in Regensburg zum Jahr des kulturellen Erbes 2018.

Weitere Informationen zum **MITTEL PUNKT EUROPA** FILMFEST sind über die Internetseite www.mittelpunkteuropa.eu verfügbar. Das Programmheft kann auch postalisch in der Geschäftsstelle des Europaeum angefordert werden: mbox.kontakt@europaeum.uni-r.de